

EVOTEC SE: P2X3-ANTAGONIST ZEIGT WIRKSAMKEIT GEGEN CHRONISCH REFRAKTÄREN HUSTEN IN PHASE-II-STUDIE (WIRKSAMKEITSNACHWEIS)

- ▶ ALLE ENDPUNKTE DER STUDIE ERREICHT; POSITIVER PHASE-II-NACHWEIS (PROOF OF CONCEPT) HINSICHTLICH SICHERHEIT UND WIRKSAMKEIT IN PATIENTEN MIT CHRONISCH REFRAKTÄREM HUSTEN
- ▶ PROJEKT IST ERSTES PHASE-IIA-PROJEKT MIT WIRKSAMKEITSNACHWEIS, DAS AUS MULTI-TARGET-ALLIANZ ZWISCHEN EVOTEC UND BAYER HERVORGEGANGEN IST

Hamburg, 25. Juli 2019: Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809) wurde heute von ihrem Partner Bayer über die erfolgreichen Ergebnisse einer kombinierten Phase-I/IIa-Studie mit dem P2X3-Antagonisten BAY1817080 informiert, der aus der Multi-Target-Allianz zwischen Evotec und Bayer hervorgegangen ist. Ziel dieser Studie war die Bewertung der Sicherheit, Wirksamkeit sowie des Dosierungsbereichs von BAY1817080 in der Behandlung von Patienten mit chronisch refraktärem Husten.

Ersten Informationen zufolge wurde der primäre Endpunkt der Studie, die Reduzierung der Häufigkeit des Hustens in einem Zeitraum von 24 Stunden gegenüber der Verwendung eines Placebos, erreicht. In der Studie erwies sich BAY1817080 als sicher und gut verträglich. Im Rahmen der Vereinbarung aus 2012 würde die nächste finanzielle Meilensteinzahlung an Evotec durch den Start einer klinischen Phase-III-Studie ausgelöst, der von Bayer bestimmt wird.

Evotec und Bayer sind die Multi-Target-Allianz im Oktober 2012 mit dem Ziel eingegangen, drei klinische Kandidaten zu entwickeln. Die erfolgreiche und produktive langfristige Allianz endete planmäßig im Jahr 2018 mit sechs präklinischen Kandidaten, von denen drei unter der Leitung von Bayer in die klinische Phase I vorangeschritten sind. Im Jahr 2018 initiierte Bayer mit dem ersten Entwicklungskandidaten eine Phase-II-Studie in chronischem Husten. Im Februar 2019 überführte Bayer einen weiteren P2X3-Kandidaten in derselben Indikation ebenfalls in die Phase II. Weitere Informationen finden sich in diesem [White Paper Bayer-/Evotec-Allianz](#).

Dr. Werner Lanthaler, Chief Executive Officer von Evotec, kommentierte:

„Wir sind sehr erfreut zu sehen, dass die hervorragende Zusammenarbeit von Bayer und Evotec weiterhin positive Ergebnisse liefert und somit erheblichen Wert schafft. Viel bedeutender sind die Ergebnisse allerdings für die vielen Patienten, die unter chronisch refraktärem Husten leiden.“

Weitere Details zu den Studienergebnissen werden von Bayer präsentiert.

Über chronisch refraktären Husten

Chronisch refraktärer Husten ist eine schmerzhaftes Erkrankung, die einen erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität hat. Charakteristisch für die Erkrankung sind unerklärliche Husten-Episoden zwischen zehn und 100 Mal in der Stunde, die länger als acht Wochen anhalten. Chronischer Husten kann Monate oder sogar Jahre andauern und ist einer der häufigsten Gründe für einen Arztbesuch. Die weltweite Prävalenz von chronischem Husten beträgt etwa 10%, wovon ca. 15-20% aller Fälle als chronisch refraktärer Husten eingestuft werden. Gegenwärtig stehen nur begrenzte Optionen zur Behandlung dieser Erkrankung zur Verfügung.

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und unsere mehr als 2.800 Mitarbeiter bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung und -entwicklung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung und -entwicklung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel neuronalen Erkrankungen, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie, Infektionskrankheiten, Atemwegserkrankungen und Fibrose ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus ca. 100 co-owned Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Allianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, Celgene, CHDI, Novartis, Novo Nordisk, Pfizer, Sanofi, Takeda, UCB und weiteren zusammen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@Evotec](https://twitter.com/Evotec).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.